



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

II-6070 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Wien, am 2.12.1988

Zl. 10.101/482-XI/A/1a/88

2750 /AB

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

1988 -12- 07

zu 2930 /J

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage
Nr. 2930/J betreffend Ausbau der B 64 - Rechbergbundesstraße,
welche die Abgeordneten Ing. Tychtl und Genossen am 10. Novem-
ber 1988 an mich richteten, beehre ich mich zu den Punkten 1, 2
und 3 der Anfrage wie folgt Stellung zu nehmen:

Eingangs möchte ich erwähnen, daß der neue Zentralanschluß in Gleis-
dorf sehr wesentlich die Zufahrt von und nach Weiz verbessert. An
einer darüber hinausgehenden Verbesserung der Verkehrsverhältnisse
wird nach Maßgabe der durch die Budgetkonsolidierung und die Aufhe-
bung der Zweckbindung der Mineralölsteuer eingeschränkten Finanz-
mittel gearbeitet, etwa an den Projekten Albersdorf - Wollsdorf,
Umfahrung Unterfladnitz oder der Ortsdurchfahrt Weiz.

Da die Dienststellen des Landeshauptmannes von Steiermark im Rahmen
der Auftragsverwaltung aber noch kein Ausbaukonzept vorgelegt haben,
sind Aussagen über die zeitliche Ausbaufolge bzw. die finanzielle
Bedeckung verfrüht.